

Verkehrsbericht 2009

Direktion Verkehr des Polizeipräsidiums Düsseldorf

Düsseldorf, 08.02.2010

Polizeipräsidium
Düsseldorf



Inhaltsverzeichnis

	Seite
1 Begriffsbestimmungen und Erklärungen	1 - 2
2 Stadt Düsseldorf	3 - 23
2.1 Grunddaten zum Verkehrsgeschehen in der Landeshauptstadt	3
2.2 Verkehrsunfallentwicklung	4 - 20
• Verkehrsunfälle in Düsseldorf	4
• Langzeitentwicklung	5 - 6
• Verkehrsunfälle und Verunglückte in den Polizeiinspektionen	7 - 8
• Verunglückte nach Verkehrsbeteiligung und Altersgruppe	9 - 11
• Verkehrsunfälle mit	
○ Senioren, „Jungen Erwachsenen“ und Kindern	12 - 13
○ Radfahrern, Fußgängern und Straßenbahn	14 - 15
○ motorisierten Zweiradfahrern	16
• Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort (Verkehrsunfallflucht)	17
• Hauptunfallursachen	18 - 19
• Örtliche Unfallschwerpunkte	20
2.3 Verkehrsüberwachung und Prävention	21 - 23
• Überwachungsrelation bei den Hauptunfallursachen	21
• Blutproben und Atemalkoholanalysen	22
• Verkehrssicherheitsberatung	23
3 Autobahnen im Regierungsbezirk Düsseldorf	24 - 32
3.1 Grunddaten zu den Autobahnen	24
• Verkehrsmengen und Streckenbelastungen	25
3.2 Verkehrsunfallentwicklung	26 - 29
• Verkehrsunfälle auf Autobahnen	26
• Verkehrsunfälle mit Lkw und motorisierten Zweiradfahrern	27
• Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort	28
• Hauptunfallursachen	29
3.3 Verkehrsüberwachung	30 - 32
• Überwachungsrelation bei den Hauptunfallursachen	30
• Verkehrsüberwachung	31
3.4 Kriminalitätsbekämpfung	32
4 Quellenhinweise	33

Begriffsbestimmungen und Erklärungen

Verkehrsunfälle (VU)

Die Unfallstatistik erfasst nach dem Straßenverkehrsunfallstatistikgesetz Verkehrsunfälle¹, bei denen infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen getötet oder verletzt oder Sachschäden verursacht worden sind. Verkehrsunfälle mit Personenschaden oder schwerwiegende Verkehrsunfälle mit Sachschaden werden statistisch mit vielen Details zu Ablauf, Ursachen und Rahmenbedingungen erfasst. Die übrigen Sachschadensunfälle (Kategorie 5) werden nur zahlenmäßig festgehalten.

Inline-Skater werden entsprechend der BGH-Entscheidung vom 19.03.2002 als Fußgänger behandelt.

Verkehrsunfallkategorien

Die Verkehrsunfälle mit Personen- oder/und Sachschaden unterteilen sich nach folgenden Kategorien:

Unfallkategorie	Erläuterung
Kategorie 1	Unfall mit mindestens einem/einer getöteten Verkehrsteilnehmer/-in
Kategorie 2	Unfall mit mindestens einem/einer schwer verletzten Verkehrsteilnehmer/-in
Kategorie 3	Unfall mit mindestens einem/einer leicht verletzten Verkehrsteilnehmer/-in
Kategorie 4	Sachschadensunfall mit Straftatbestand bzw. Ordnungswidrigkeit mit Bußgeldahndung und mindestens ein beteiligtes Kfz nicht mehr fahrbereit
Kategorie 5	Sachschadensunfall, - der im Verwarnungsgeldverfahren abgeschlossen werden kann <i>oder</i> - mit Straftatbestand (ohne Alkoholeinwirkung) bzw. Ordnungswidrigkeit mit Bußgeldahndung und alle Kfz noch fahrbereit
Kategorie 6	Sachschadensunfall mit Alkoholeinwirkung und alle Kfz noch fahrbereit

Beteiligte

Beteiligt ist nach § 34 II StVO jeder, dessen Verhalten nach den Umständen zum Verkehrsunfall beigetragen haben kann.

Dazu gehören mindestens alle Fußgänger und Fahrzeugführer, die selbst - oder deren Fahrzeuge - Schaden erlitten oder hervorgerufen haben. Verunglückte Mitfahrer zählen daher nicht zu den Unfallbeteiligten, sind aber Verunglückte.

Mitfahrer

Mitfahrer sind Fahrzeuginsassen oder Sozi.

Verunglückte

Als Verunglückte zählen Personen, die beim Verkehrsunfall verletzt oder getötet wurden. Mitfahrer werden als passiv Verunglückte, die anderen Verkehrsteilnehmer als aktiv Verunglückte bezeichnet.

¹ Nach der BGH-Rechtsprechung zu § 142 StGB (Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort) ist ein Verkehrsunfall ein plötzliches Ereignis, das mit den typischen Gefahren im öffentlichen Straßenverkehr in ursächlichem Zusammenhang steht und zu einem nicht völlig belanglosen Sachschaden führt.

Verunglücktenhäufigkeitszahl (VHZ)

Die Verunglücktenhäufigkeitszahl ist eine Relationszahl, welche die Anzahl der verunglückten Personen auf je 100.000 Einwohner – bei Kindern, „Jungen Erwachsenen“ und Senioren auf je 100.000 Angehörige der jeweiligen Altersgruppe – darstellt. Sie ist Grundlage für den überörtlichen Vergleich mit anderen Polizeibehörden oder Kommunen.

Getötete

Dazu zählen Personen, die als Verunglückte am Unfallort durch den Verkehrsunfall getötet werden oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen sterben.

Schwerverletzte

Als schwer verletzt gelten Personen, die zur stationären Behandlung in einem Krankenhaus für mindestens 24 Stunden verbleiben.

Leichtverletzte

Leicht verletzt sind Personen mit Körperschaden, bei denen keine stationäre Krankenhausbehandlung erforderlich ist.

Unfallursachen / Hauptunfallursachen (HUU)

Die Unfallursachen werden nach Einschätzung der den Verkehrsunfall aufnehmenden Polizeibeamten/-innen in die Unfallanzeige eingetragen. Hierbei wird zwischen personenbezogenem Fehlverhalten (z.B. Abbiegefehler) und allgemeinen Ursachen (z.B. Straßenglätte) unterschieden. Bei jedem Verkehrsunfall können bis zu drei Angaben für jeden Beteiligten und bis zu zwei allgemeine Ursachen angegeben werden. Die Hauptunfallursachen aus dem Erlass zur Verkehrssicherheitsarbeit der Polizei Nordrhein-Westfalen sind Vorfahrt/Vorrang, Fehler beim Abbiegen/Wenden, Geschwindigkeit, Alkohol/Drogen, Abstand, Überholen und falsches Verhalten von/gegenüber Fußgängern.

Gesamtstreckenlänge Autobahn

Bezeichnet wird die Streckenlänge einer Fahrtrichtung aller Autobahnstrecken. Der Überwachungsbereich erstreckt sich praktisch daher auf die doppelte Länge. Nicht enthalten sind die Strecken der Äste und Anschlussstellen.

Knotenpunkte auf den Autobahnen

Zu den Knotenpunkten auf Bundesautobahnen zählen alle verkehrlichen Verknüpfungen zwischen Autobahnen (AK - Autobahnkreuze / AD - Autobahndreiecke), verkehrliche Verknüpfungen mit dem nachgeordneten Straßennetz (AS - Anschlussstellen), Beginn und Ende einer Autobahn (AN - Anschluss) und sonstigen Knotenpunkte (Behelfsanschlussstellen und Richtungsanschlüsse).

Kriminalitätsbekämpfung auf den Autobahnen

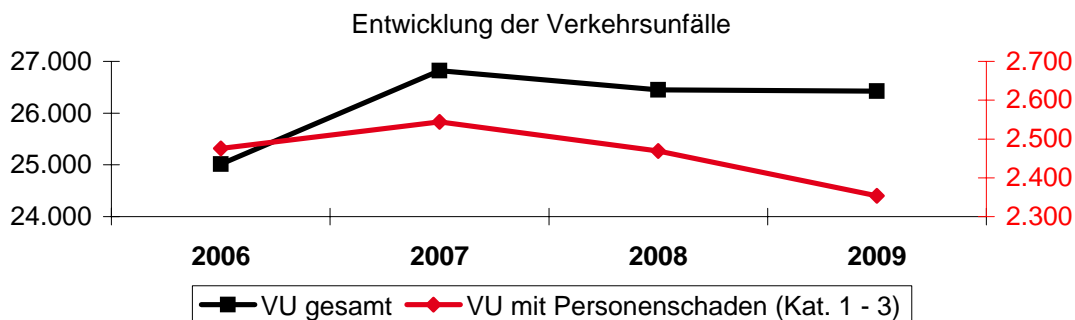
Die Aufgabe der Kriminalitätsbekämpfung nehmen auch die Polizeibeamten/-innen der Autobahnpolizei wahr. Die kriminalpolizeiliche Sachbearbeitung der festgestellten Delikte erfolgt bei den jeweils örtlich zuständigen Kreispolizeibehörden.

Stadt Düsseldorf

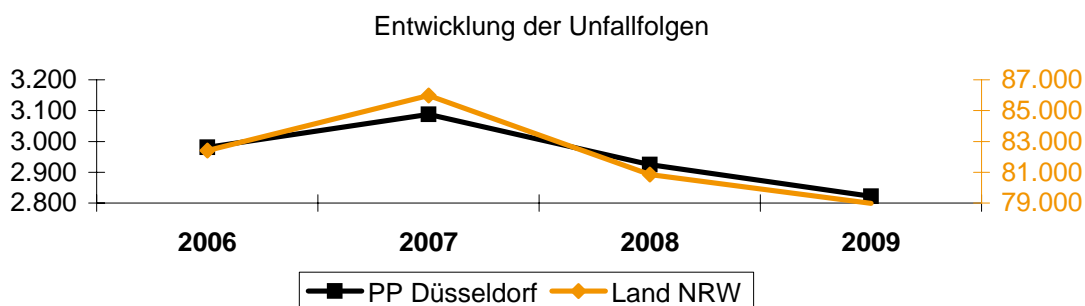
Grunddaten zur Landeshauptstadt Düsseldorf (Stand 31.12.2009)	
Stadtgebiet	
Fläche:	217,02 km ²
größte Länge:	25,5 km
größte Breite:	17,6 km
Länge der Stadtgrenze:	117,8 km
Länge des Straßennetzes (Stand 27.01.2009):	1.305,7 km
davon Bundesautobahnen:	58,9 km
Einwohnerzahl (Stand 31.12.2008):	584.217
Kraftfahrzeugbestand (Stand 01.01.2009)	306.547
tägliche Pendlerströme	
stadteinwärts :	283.089
stadtauswärts:	85.438
Tourismus & Business	
Messebesucher:	1.232.089
Aussteller:	459.830
Fluggäste:	17.792.808
Übernachtungsgäste*:	1.976.674
* 1,7 Tage mittlere Aufenthaltsdauer (Stand 31.12.2008)	

Verkehrsunfälle

Verkehrsunfälle (VU) nach Kategorien	2006	2007	2008	2009	Vorjahr		3-Jahres-Ø	
					PP	NRW	PP	NRW
VU gesamt	25.017	26.819	26.452	26.425	-0,1%	-0,1%	1,3%	-0,5%
VU mit Personenschaden (Kat. 1 - 3)	2.476	2.544	2.469	2.354	-4,7%	-2,4%	-5,7%	-4,6%



Unfallfolgen	2006	2007	2008	2009	Vorjahr		3-Jahres-Ø	
					PP	NRW	PP	NRW
Getötete (Kat. 1)	10	12	11	14	27,3%	-11,5%	27,3%	-15,0%
Schwerverletzte (Kat. 2)	357	441	375	314	-16,3%	-1,9%	-19,7%	-5,8%
Leichtverletzte (Kat. 3)	2.614	2.635	2.539	2.494	-1,8%	-2,3%	-3,9%	-4,6%
Verletzte (Kat. 2 u.3)	2.971	3.076	2.914	2.808	-3,6%	-2,2%	-6,0%	-4,9%

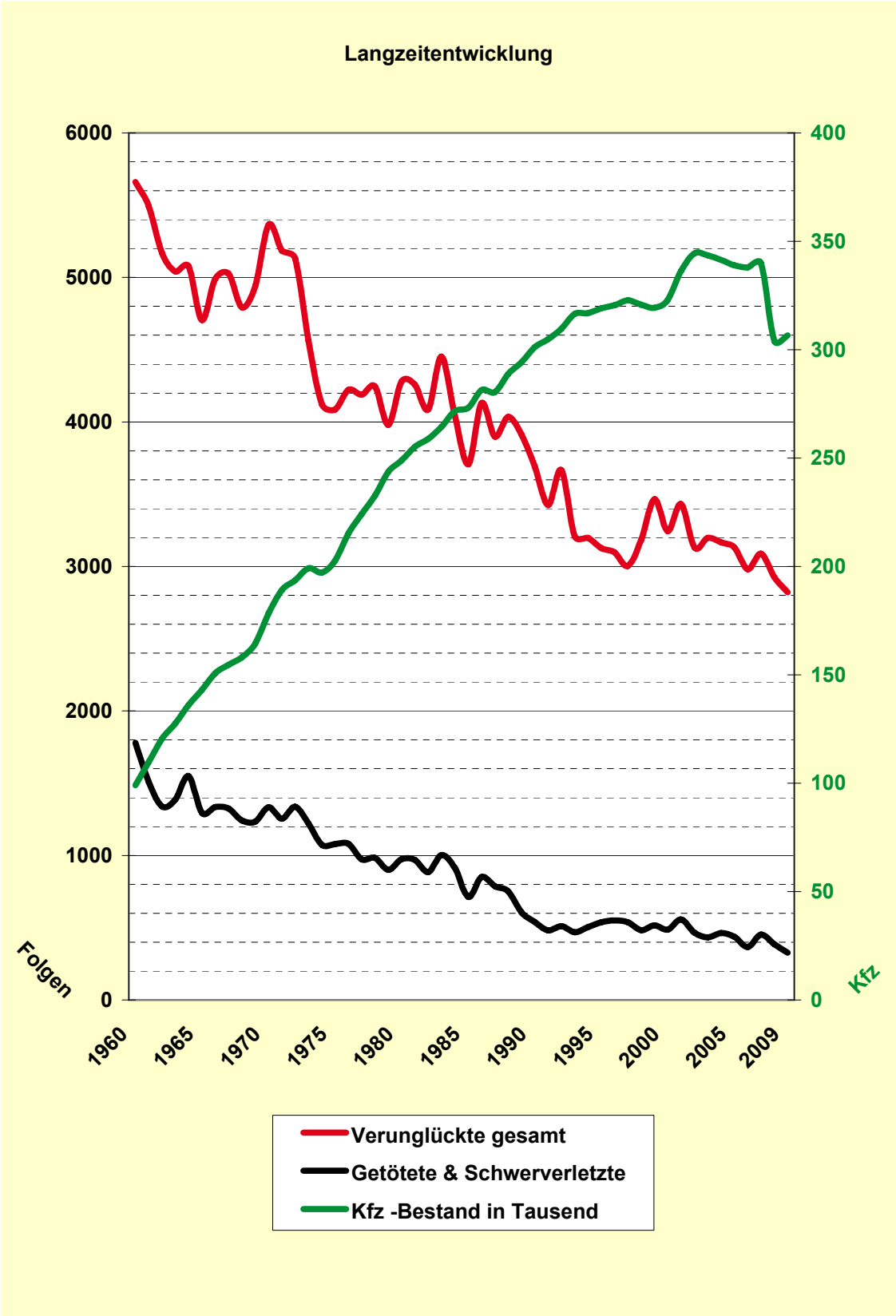


Verkehrsunfälle (VU) nach Kategorien	2006	2007	2008	2009	Vorjahr		3-Jahres-Ø	
					PP	NRW	PP	NRW
Schwerwiegende VU mit Sachschaden (Kat. 4 u. 6)	740	815	688	622	-9,6%	-6,1%	-16,8%	-9,2%
Bagatell-VU (Kat. 5 inkl. Kat. 5 mit Flucht)	21.801	23.460	23.295	23.449	0,7%	0,6%	2,6%	0,5%
VU mit Sachschaden gesamt	22.541	24.275	23.983	24.071	0,4%	0,2%	2,0%	0,0%

Langzeitentwicklung

Jahr	Kfz - Bestand	Verkehrsunfälle		Verunglückte			
		gesamt	mit Personenschaden	Getötete	Schwer-verletzte	Leicht-verletzte	gesamt
1960	99 077	17251	4464	120	1659	3882	5661
1961	109 730	17921	4340	104	1404	3985	5493
1962	120 542	18626	4027	112	1227	3830	5169
1963	127 641	16606	3896	120	1267	3655	5042
1964	136 091	16086	3907	128	1422	3526	5076
1965	143 004	16117	3693	108	1186	3412	4706
1966	150 765	17416	3824	112	1223	3655	4990
1967	154 646	17842	3852	135	1189	3704	5028
1968	158 179	16971	3712	119	1123	3550	4792
1969	164 507	17185	3822	90	1145	3708	4943
1970	178 414	19028	4029	116	1217	4032	5365
1971	189 155	18845	3939	97	1157	3930	5184
1972	193 639	18929	3837	111	1227	3792	5130
1973	199 139	17083	3578	88	1132	3341	4561
1974	197 164	17044	3254	72	1001	3051	4124
1975	202 680	16487	3231	77	1002	3007	4086
1976	215 218	18028	3360	93	987	3142	4222
1977	224 208	18652	3352	62	910	3216	4188
1978	232 646	19532	3401	72	912	3262	4246
1979	243 681	20381	3267	45	855	3080	3980
1980	248 958	21354	3425	70	905	3306	4281
1981	255 176	21417	3473	54	916	3288	4258
1982	258 894	21863	3348	46	839	3201	4086
1983	264 375	23883	3625	42	961	3450	4453
1984	271 588	24758	3338	36	878	3133	4047
1985	273 233	25888	3096	31	681	2995	3707
1986	281 317	27618	3389	53	797	3280	4130
1987	280 397	28215	3190	48	740	3110	3898
1988	288 835	29115	3338	23	728	3283	4034
1989	294 272	28290	3216	29	577	3307	3913
1990	301 135	27136	3039	21	519	3152	3692
1991	304 835	25533	2801	37	444	2944	3425
1992	309 661	26303	3049	26	485	3155	3666
1993	316 551	23706	2666	20	448	2741	3209
1994	316 828	22823	2660	18	486	2694	3198
1995	319 148	22976	2598	20	517	2590	3127
1996	320 486	21840	2505	15	535	2548	3098
1997	322 788	21673	2502	16	521	2466	3003
1998	320 703	23244	2599	20	463	2700	3183
1999	319 364	25015	2844	17	500	2949	3466
2000	322 974	25816	2662	13	474	2757	3244
2001	336 378	26257	2755	25	532	2875	3432
2002	344 483	25459	2574	16	449	2666	3131
2003	343 526	24717	2616	9	425	2764	3198
2004	341 381	24913	2574	22	442	2702	3166
2005	338 950	24771	2575	10	427	2694	3131
2006	337 922	25017	2476	10	357	2614	2981
2007	339 853	26819	2544	12	441	2635	3088
2008	303 983	26452	2469	11	375	2539	2925
2009	306 547	26425	2354	14	314	2494	2822

Personenschäden und Fahrzeugbestand



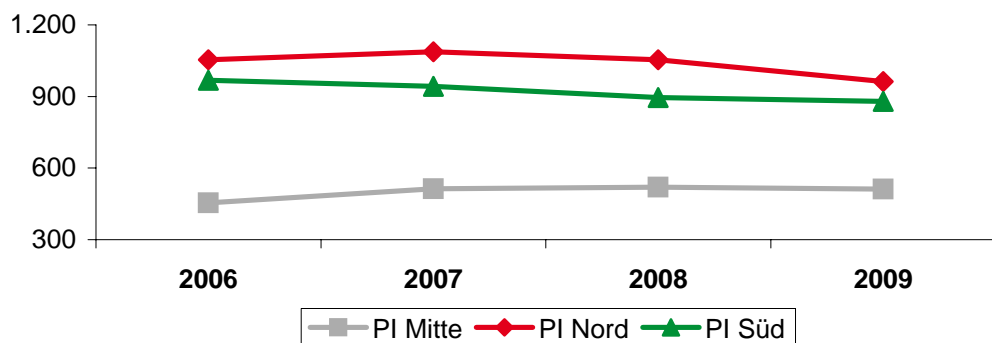
Verkehrsunfälle in den Polizeiinspektionen

PI Mitte					Veränderung zum	
	2006	2007	2008	2009	Vorjahr	3-Jahres-Ø
VU gesamt	4.946	6.186	6.169	6.328	2,6%	9,7%
VU mit Personenschaden (Kat. 1 - 3)	454	513	520	512	-1,5%	3,3%
Schwerwiegende VU mit Sachschaden (Kat. 4 u. 6)	152	180	164	144	-12,2%	-12,9%
Bagatell-VU (Kat. 5 inkl. Kat. 5 mit Flucht)	4.340	5.493	5.485	5.672	3,4%	11,1%

PI Nord					Veränderung zum	
	2006	2007	2008	2009	Vorjahr	3-Jahres-Ø
VU gesamt	10.176	10.966	10.829	10.639	-1,8%	-0,2%
VU mit Personenschaden (Kat. 1 - 3)	1.054	1.088	1.054	962	-8,7%	-9,7%
Schwerwiegende VU mit Sachschaden (Kat. 4 u. 6)	332	357	289	247	-14,5%	-24,2%
Bagatell-VU (Kat. 5 inkl. Kat. 5 mit Flucht)	8.790	9.521	9.486	9.430	-0,6%	1,8%

PI Süd					Veränderung zum	
	2006	2007	2008	2009	Vorjahr	3-Jahres-Ø
VU gesamt	9.895	9.667	9.454	9.458	0,0%	-2,2%
VU mit Personenschaden (Kat. 1 - 3)	968	943	895	880	-1,7%	-5,9%
Schwerwiegende VU mit Sachschaden (Kat. 4 u. 6)	256	278	235	231	-1,7%	-9,9%
Bagatell-VU (Kat. 5 inkl. Kat. 5 mit Flucht)	8.671	8.446	8.324	8.347	0,3%	-1,6%

Entwicklung der Verkehrsunfälle mit Personenschaden



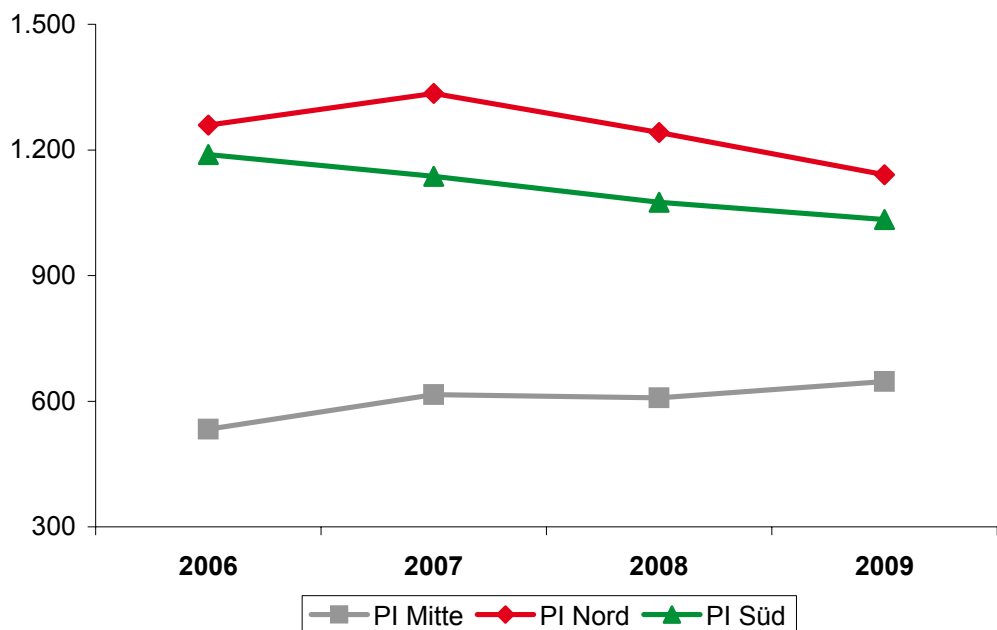
Verunglückte in den Polizeiinspektionen

PI Mitte					Veränderung zum	
	2006	2007	2008	2009	Vorjahr	3-Jahres-Ø
Getötete	1	4	0	3	100,0%	80,0%
Schwerverletzte	57	103	89	60	-32,6%	-27,7%
Leichtverletzte	475	509	519	584	12,5%	16,6%
Verunglückte	533	616	608	647	6,4%	10,5%

PI Nord					Veränderung zum	
	2006	2007	2008	2009	Vorjahr	3-Jahres-Ø
Getötete	6	1	9	5	-44,4%	-6,2%
Schwerverletzte	156	198	165	140	-15,2%	-19,1%
Leichtverletzte	1.097	1.136	1.068	996	-6,7%	-9,5%
Verunglückte	1.259	1.335	1.242	1.141	-8,1%	-10,8%

PI Süd					Veränderung zum	
	2006	2007	2008	2009	Vorjahr	3-Jahres-Ø
Getötete	3	7	2	6	200,0%	50,0%
Schwerverletzte	144	140	121	114	-5,8%	-15,6%
Leichtverletzte	1.042	990	952	914	-4,0%	-8,1%
Verunglückte	1.189	1.137	1.075	1.034	-3,8%	-8,8%

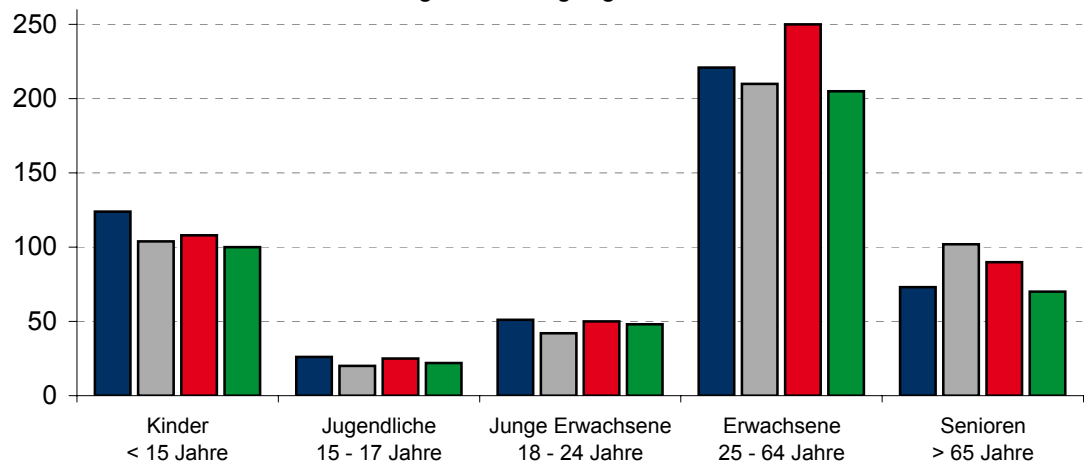
Entwicklung der Verunglücktenzahlen



Verunglückte nach Beteiligung und Alter

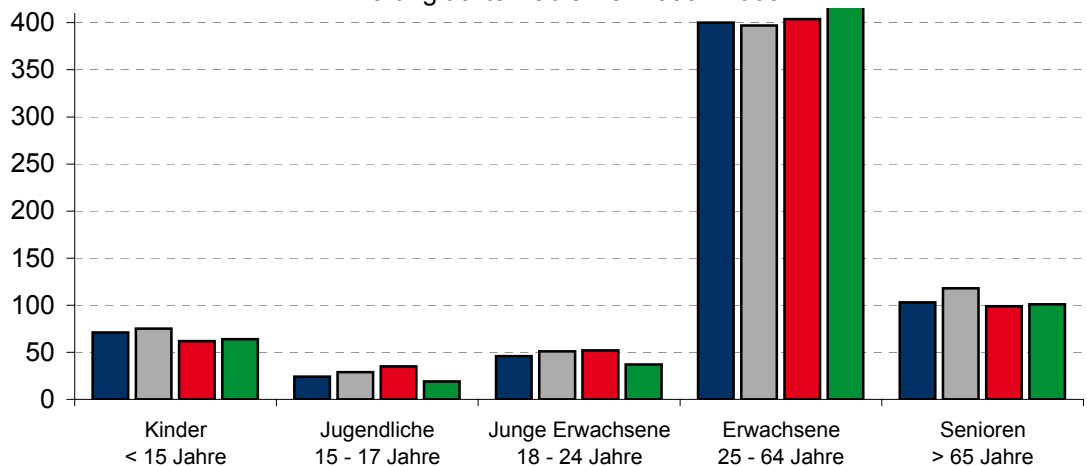
Fußgänger					Veränderung zum	
	2006	2007	2008	2009	Vorjahr	3-Jahres-Ø
Kinder < 15 Jahre	124	104	108	100	-7,4%	-10,7%
Jugendliche 15 - 17 Jahre	26	20	25	22	-12,0%	-7,0%
Junge Erwachsene 18 - 24 Jahre	51	42	50	48	-4,0%	0,7%
Erwachsene 25 - 64 Jahre	221	210	250	205	-18,0%	-9,7%
Senioren > 65 Jahre	73	102	90	70	-22,2%	-20,8%
Gesamt	495	478	523	445	-14,9%	-10,8%

Verunglückte Fußgänger 2006 - 2009

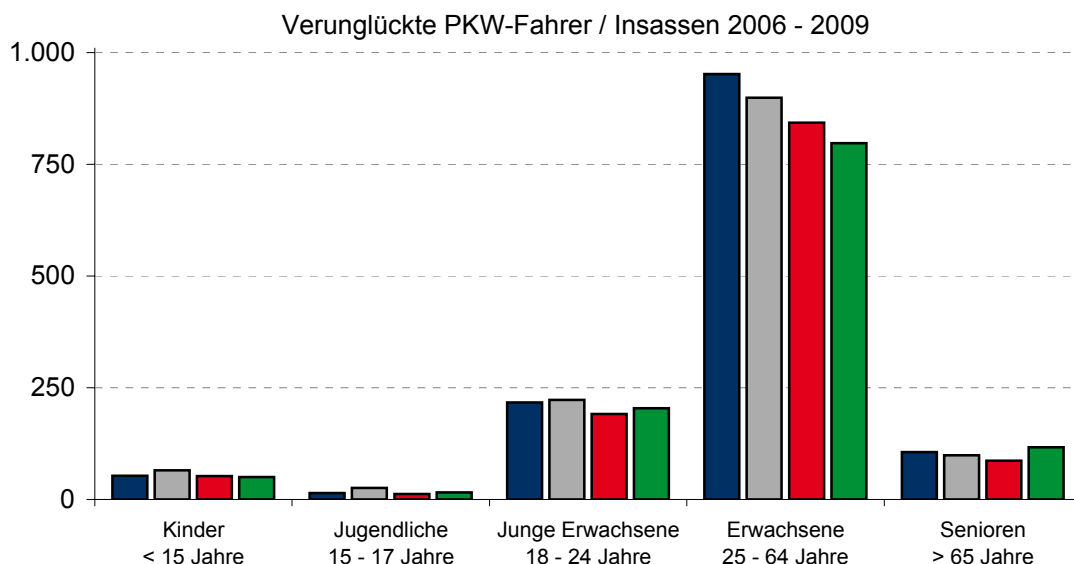


Radfahrer					Veränderung zum	
	2006	2007	2008	2009	Vorjahr	3-Jahres-Ø
Kinder < 15 Jahre	71	75	62	64	3,2%	-7,7%
Jugendliche 15 - 17 Jahre	24	29	35	19	-45,7%	-35,2%
Junge Erwachsene 18 - 24 Jahre	46	51	52	37	-28,8%	-25,5%
Erwachsene 25 - 64 Jahre	400	397	404	422	4,5%	5,4%
Senioren > 65 Jahre	103	118	99	101	2,0%	-5,3%
Gesamt	644	670	652	643	-1,4%	-1,9%

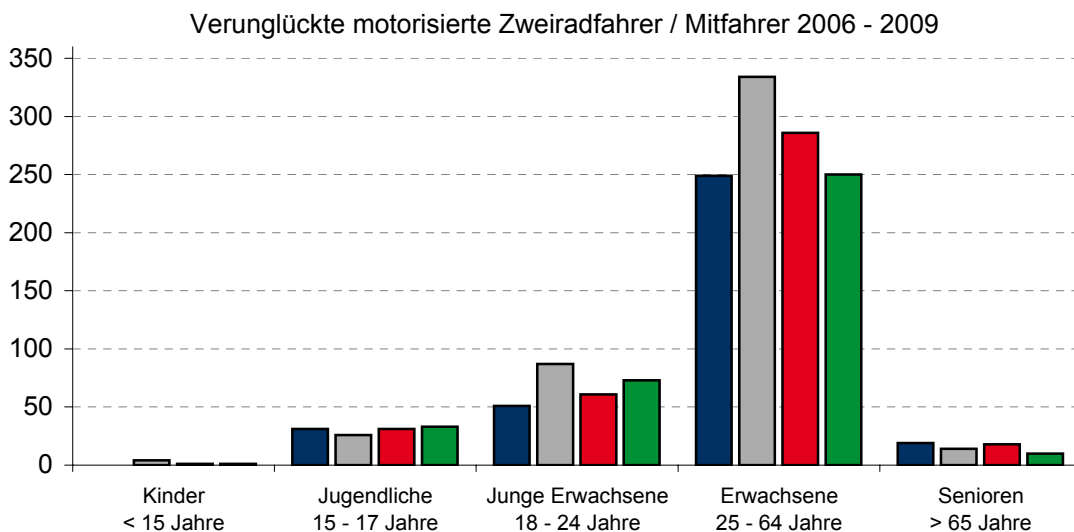
Verunglückte Radfahrer 2006 - 2009



PKW-Fahrer / Insassen					Veränderung zum	
	2006	2007	2008	2009	Vorjahr	3-Jahres-Ø
Kinder < 15 Jahre	53	65	52	50	-3,8%	-11,8%
Jugendliche 15 - 17 Jahre	14	26	12	16	33,3%	-7,7%
Junge Erwachsene 18 - 24 Jahre	217	223	191	204	6,8%	-3,0%
Erwachsene 25 - 64 Jahre	952	899	843	797	-5,5%	-11,2%
Senioren > 65 Jahre	106	99	87	117	34,5%	20,2%
Gesamt	1.342	1.312	1.185	1.184	-0,1%	-7,5%



Motorisierte Zweiradfahrer / Mitfahrer					Veränderung zum	
	2006	2007	2008	2009	Vorjahr	3-Jahres-Ø
Kinder < 15 Jahre	0	4	1	1	0,0%	-40,0%
Jugendliche 15 - 17 Jahre	31	26	31	33	6,5%	12,5%
Junge Erwachsene 18 - 24 Jahre	51	87	61	73	19,7%	10,1%
Erwachsene 25 - 64 Jahre	249	334	286	250	-12,6%	-13,7%
Senioren > 65 Jahre	19	14	18	10	-44,4%	-41,2%
Gesamt	350	465	397	367	-7,6%	-9,2%



Getötete nach Beteiligung und Alter

Fußgänger	2006	2007	2008	2009	Veränderung zum	
					Vorjahr	3-Jahres-Ø
Kinder < 15 Jahre			1		-100,0%	-100,0%
Jugendliche 15 - 17 Jahre					0,0%	0,0%
Junge Erwachsene 18 - 24 Jahre	1	1			0,0%	-100,0%
Erwachsene 25 - 64 Jahre	1	1	2	1	-50,0%	-25,0%
Senioren > 65 Jahre	2	4	5	5	0,0%	36,4%
Gesamt	4	6	8	6	-25,0%	0,0%

Radfahrer	2006	2007	2008	2009	Veränderung zum	
					Vorjahr	3-Jahres-Ø
Kinder < 15 Jahre					0,0%	0,0%
Jugendliche 15 - 17 Jahre					0,0%	0,0%
Junge Erwachsene 18 - 24 Jahre					0,0%	0,0%
Erwachsene 25 - 64 Jahre		1		1	100%	200,0%
Senioren > 65 Jahre	1	1	1	1	0,0%	0,0%
Gesamt	1	2	1	2	100,0%	50,0%

Pkw-Fahrer / Insassen	2006	2007	2008	2009	Veränderung zum	
					Vorjahr	3-Jahres-Ø
Kinder < 15 Jahre					0,0%	0,0%
Jugendliche 15 - 17 Jahre					0,0%	0,0%
Junge Erwachsene 18 - 24 Jahre			1		-100,0%	-100,0%
Erwachsene 25 - 64 Jahre		2	1	1	0,0%	0,0%
Senioren > 65 Jahre		1			0,0%	-100,0%
Gesamt		3	2	1	-50,0%	-40,0%

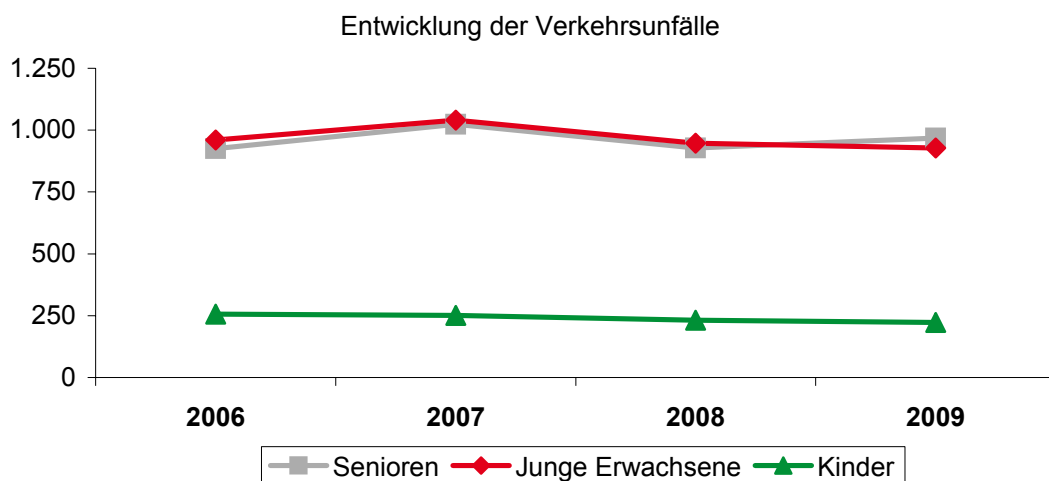
Motorisierte Zweiradfahrer / Mitfahrer	2006	2007	2008	2009	Veränderung zum	
					Vorjahr	3-Jahres-Ø
Kinder < 15 Jahre					0,0%	0,0%
Jugendliche 15 - 17 Jahre					0,0%	0,0%
Junge Erwachsene 18 - 24 Jahre				2	100%	100%
Erwachsene 25 - 64 Jahre	3	1		2	100%	50,0%
Senioren > 65 Jahre	1				0,0%	-100,0%
Gesamt	4	1		4	100%	140,0%

Verkehrsunfälle mit Senioren, „Jungen Erwachsenen“ und Kindern

Verkehrsunfallentwicklung

VU ohne Kat. 5	2006	2007	2008	2009	Veränderung zum Vorjahr	3-Jahres-Ø
Senioren	925	1.023	928	968	4,3%	1,0%
Junge Erwachsene	960	1.041	947	928	-2,0%	-5,6%
Kinder	256	251	232	223	-3,9%	-9,5%

Unfallbelastung (VHZ)	2006	2007	2008	2009	Veränderung zum Vorjahr	3-Jahres-Ø
Senioren	294,4	305,8	278,2	285,2	2,5%	-2,6%
Junge Erwachsene	937,8	1.013,1	895,6	892,7	-0,3%	-5,9%
Kinder	358,4	352,8	323,0	318,0	-1,5%	-7,7%



Seniorenunfälle

Unfallfolgen	2006	2007	2008	2009	Veränderung zum Vorjahr	3-Jahres-Ø
Getötete	4	6	6	7	16,7%	31,3%
Schwerverletzte	60	84	72	65	-9,7%	-9,7%
Leichtverletzte	266	259	243	258	6,2%	0,8%
Gesamt	330	349	321	330	2,8%	-1,0%

Senioren-VU nach Art der Beteiligung	2006	2007	2008	2009	Veränderung zum Vorjahr	3-Jahres-Ø
VU gesamt	925	1.023	928	968	4,3%	1,0%
davon als Verursacher	593	661	605	644	6,4%	3,9%
Beteiligung als Fußgänger	76	105	92	76	-17,4%	-16,5%
davon als Verursacher	22	27	11	25	127,3%	25,0%
Beteiligung als Radfahrer	110	129	104	105	1,0%	-8,2%
davon als Verursacher	35	51	35	32	-8,6%	-20,7%
Beteiligung als Kfz-Führer	744	804	735	783	6,5%	2,9%
davon als Verursacher	536	581	556	580	4,3%	4,0%

Verkehrsunfälle Junge Erwachsener

Unfallfolgen	2006	2007	2008	2009	Veränderung zum	
					Vorjahr	3-Jahres-Ø
Getötete	1	1	1	2	100,0%	100,0%
Schwerverletzte	41	44	42	37	-11,9%	-12,6%
Leichtverletzte	333	368	327	337	3,1%	-1,7%
Gesamt	375	413	370	376	1,6%	-2,6%

VU junger Erwachsener nach Art der Beteiligung	2006	2007	2008	2009	Veränderung zum	
					Vorjahr	3-Jahres-Ø
VU gesamt	960	1.041	947	928	-2,0%	-5,6%
davon als Verursacher	551	625	562	544	-3,2%	-6,1%
Beteiligung als Fußgänger	55	47	56	53	-5,4%	0,6%
davon als Verursacher	19	17	17	15	-11,8%	-15,1%
Beteiligung als Radfahrer	53	59	59	45	-23,7%	-21,1%
davon als Verursacher	22	33	24	9	-62,5%	-65,8%
Beteiligung als Kfz-Führer	862	956	856	857	0,1%	-3,9%
davon als Verursacher	508	574	519	518	-0,2%	-2,9%

Kinderunfälle

Unfallfolgen	2006	2007	2008	2009	Veränderung zum	
					Vorjahr	3-Jahres-Ø
Getötete	0	0	1	0	-100,0%	-100,0%
Schwerverletzte	41	42	22	24	9,1%	-31,4%
Leichtverletzte	218	213	211	208	-1,4%	-2,8%
Gesamt	259	255	234	232	-0,9%	-7,0%

Kinderunfälle nach Art der Beteiligung	2006	2007	2008	2009	Veränderung zum	
					Vorjahr	3-Jahres-Ø
VU gesamt	256	251	232	223	-3,9%	-9,5%
davon als Verursacher	94	77	62	55	-11,3%	-29,2%
Beteiligung als Fußgänger	132	112	111	105	-5,4%	-11,3%
davon als Verursacher	59	42	38	34	-10,5%	-26,6%
Beteiligung als Radfahrer	77	78	76	64	-15,8%	-16,9%
davon als Verursacher	34	32	22	18	-18,2%	-38,6%

Kinder auf Schulwegen	2006	2007	2008	2009	Veränderung zum	
					Vorjahr	3-Jahres-Ø
VU	52	40	43	42	-2,3%	-6,7%

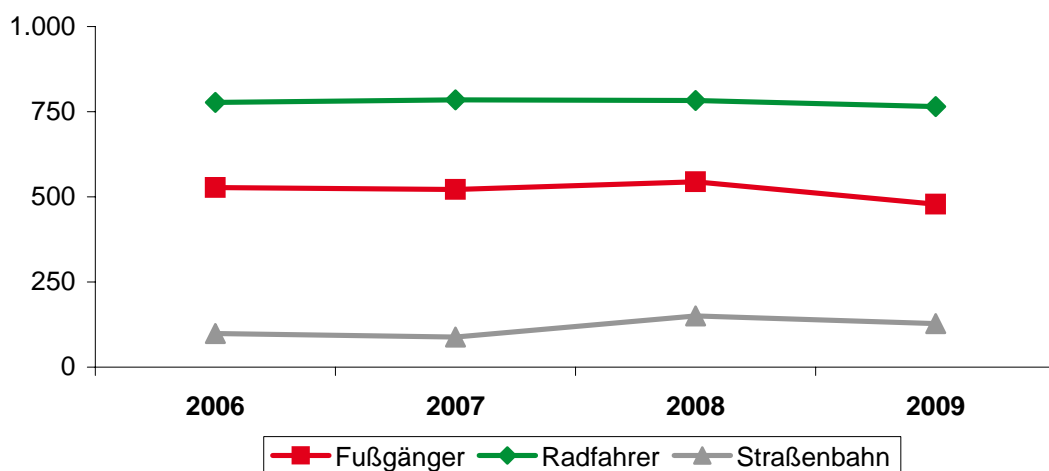
Unfallfolgen auf dem Schulweg	2006	2007	2008	2009	Veränderung zum	
					Vorjahr	3-Jahres-Ø
Getötete	0	0	1	0	-100,0%	-100,0%
Schwerverletzte	5	9	7	8	14,3%	14,3%
Leichtverletzte	46	29	46	36	-21,7%	-10,7%
Gesamt	51	38	54	44	-18,5%	-7,7%

Verkehrsunfälle mit Fußgängern, Radfahrern und Straßenbahnen

Verkehrsunfallentwicklung

VU ohne Kat. 5	2006	2007	2008	2009	Veränderung zum Vorjahr	3-Jahres-Ø
Fußgänger	527	522	544	478	-12,1%	-10,0%
Radfahrer	777	785	783	765	-2,3%	-2,1%
Straßenbahn	99	88	150	128	-14,7%	13,9%

Entwicklung der Verkehrsunfälle



Fußgängerunfälle

Unfallfolgen	2006	2007	2008	2009	Veränderung zum Vorjahr	3-Jahres-Ø
Getötete	4	6	8	6	-25,0%	0,0%
Schwerverletzte	109	136	114	84	-26,3%	-29,8%
Leichtverletzte	384	338	402	357	-11,2%	-4,7%
Gesamt	497	480	524	447	-14,7%	-10,7%

Beteiligung	2006	2007	2008	2009	Veränderung zum Vorjahr	3-Jahres-Ø
Fußgänger als Verursacher	201	190	186	166	-10,8%	-13,7%

Radfahrerunfälle

Unfallfolgen	2006	2007	2008	2009	Veränderung zum Vorjahr	3-Jahres-Ø
Getötete	1	2	1	2	100,0%	50,0%
Schwerverletzte	92	107	89	78	-12,4%	-18,8%
Leichtverletzte	552	563	564	568	0,7%	1,5%
Gesamt	645	672	654	648	-0,9%	-1,4%

Beteiligung	2006	2007	2008	2009	Veränderung zum Vorjahr	3-Jahres-Ø
Radfahrer als Verursacher	329	344	330	296	-10,3%	-11,5%

Straßenbahnunfälle

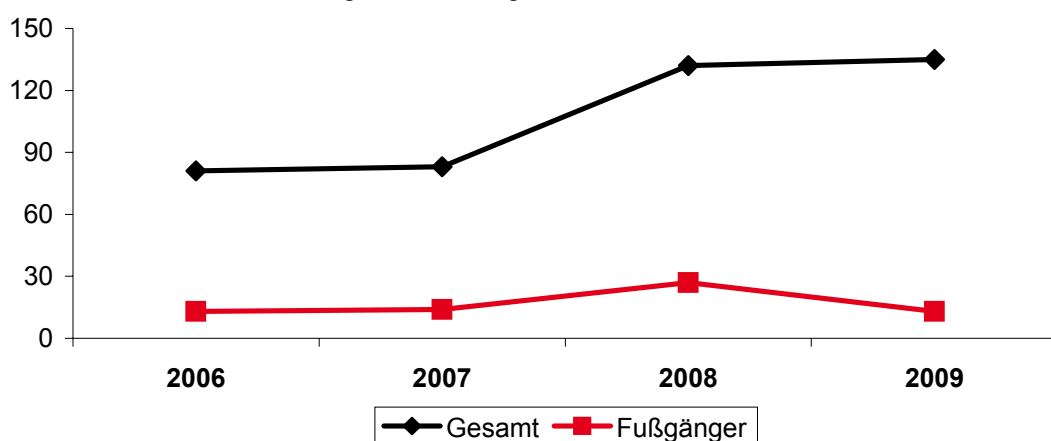
Unfallfolgen	2006	2007	2008	2009	Veränderung zum	
					Vorjahr	3-Jahres-Ø
Getötete	1	3	2	5	150,0%	150,0%
Schwerverletzte	13	11	22	25	13,6%	63,0%
Leichtverletzte	67	69	108	105	-2,8%	29,1%
Gesamt	81	83	132	135	2,3%	36,8%

VU Straßenbahn	2006	2007	2008	2009	Veränderung zum	
					Vorjahr	3-Jahres-Ø
VU gesamt	99	88	150	128	-14,7%	13,9%
Straßenbahn als Verursacher	17	13	26	25	-3,8%	33,9%
Relation VU / Verursacher	17,2%	14,8%	17,3%	19,5%	2,2%	3,1%

VU Straßenbahn mit Fußgängern	2006	2007	2008	2009	Veränderung zum	
					Vorjahr	3-Jahres-Ø
VU gesamt	13	16	28	18	-35,7%	-5,3%
Fußgänger als Verursacher	7	11	21	15	-28,6%	15,4%
Relation VU / Verursacher	53,8%	68,8%	75,0%	83,3%	8,3%	17,5%

Unfallfolgen beim Fußgänger	2006	2007	2008	2009	Veränderung zum	
					Vorjahr	3-Jahres-Ø
Getötete	1	3	2	2	0,0%	0,0%
Schwerverletzte	4	3	11	3	-72,7%	-50,0%
Leichtverletzte	8	8	14	8	-42,9%	-20,0%
Gesamt	13	14	27	13	-51,9%	-27,8%

Entwicklung der Unfallfolgen bei Straßenbahnunfällen

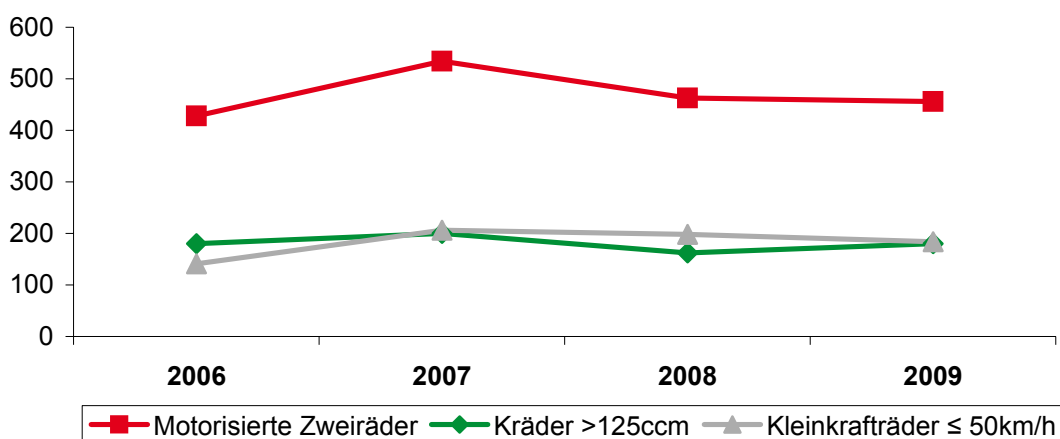


Verkehrsunfälle mit motorisierten Zweiradfahrern

Verkehrsunfallentwicklung

VU ohne Kat. 5	2006	2007	2008	2009	Veränderung zum Vorjahr	3-Jahres-Ø
Motorisierte Zweiräder	428	534	463	456	-1,5%	-4,0%
Kräder >125ccm	180	200	162	180	11,1%	-0,4%
Kleinkrafträder ≤ 50km/h	141	206	198	184	-7,1%	1,3%

Entwicklung der Verkehrsunfälle



Motorisierte Zweiradfahrer

Unfallfolgen	2006	2007	2008	2009	Veränderung zum Vorjahr	3-Jahres-Ø
Getötete	4	1	0	4	400,0%	140,0%
Schwerverletzte	54	79	75	53	-29,3%	-23,6%
Leichtverletzte	292	386	323	311	-3,7%	-6,8%
Gesamt	350	466	398	368	-7,5%	-9,1%

davon mit Krädern >125ccm

Unfallfolgen	2006	2007	2008	2009	Veränderung zum Vorjahr	3-Jahres-Ø
Getötete	2	1	0	3	300,0%	200,0%
Schwerverletzte	28	39	28	27	-3,6%	-14,7%
Leichtverletzte	114	141	115	108	-6,1%	-12,4%
Gesamt	142	180	143	138	-3,5%	-11,0%

davon mit Kleinkrafträder ≤ 50km/h

Unfallfolgen	2006	2007	2008	2009	Veränderung zum Vorjahr	3-Jahres-Ø
Getötete	2	0	0	1	100,0%	50,0%
Schwerverletzte	13	23	26	21	-19,2%	1,6%
Leichtverletzte	105	158	142	132	-7,0%	-2,2%
Gesamt	120	181	168	154	-8,3%	-1,5%

Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort

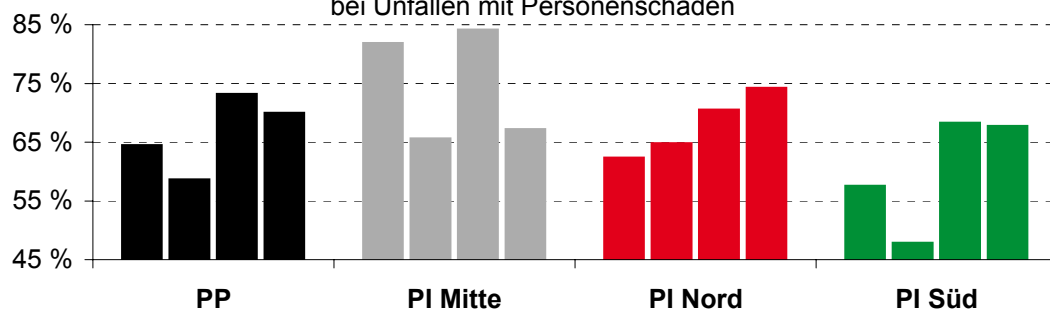
PP					Veränderung zum	
	2006	2007	2008	2009	Vorjahr	3-Jahres-Ø
Unfallfluchten gesamt	4.742	5.098	5.003	5.253	5,0%	6,2%
Aufklärungsquote (%)	51,8	48,4	48,5	48,7	abs. 0,3	- abs. 0,9
mit Personenschaden	253	244	250	253	1,2%	1,6%
Aufklärungsquote (%)	64,4	58,6	73,2	70,0	- abs. 3,2	abs. 4,5

PI Mitte					Veränderung zum	
	2006	2007	2008	2009	Vorjahr	3-Jahres-Ø
Unfallfluchten gesamt	1.096	1.209	1.184	1.301	9,9%	11,9%
Aufklärungsquote (%)	59,5	57,6	60,1	55,0	- abs. 5,0	- abs. 4,0
mit Personenschaden	55	64	63	67	6,3%	10,4%
Aufklärungsquote (%)	81,82	65,6	84,1	67,2	- abs. 17,0	- abs. 10,0

PI Nord					Veränderung zum	
	2006	2007	2008	2009	Vorjahr	3-Jahres-Ø
Unfallfluchten gesamt	1.929	2.119	2.057	2.110	2,6%	3,7%
Aufklärungsquote (%)	47,9	46,6	44,1	45,2	abs. 1,1	- abs. 1,0
mit Personenschaden	85	88	105	93	-11,4%	0,4%
Aufklärungsquote (%)	62,4	64,8	70,5	74,2	abs. 3,7	abs. 8,3

PI Süd					Veränderung zum	
	2006	2007	2008	2009	Vorjahr	3-Jahres-Ø
Unfallfluchten gesamt	1.717	1.770	1.762	1.842	4,5%	5,3%
Aufklärungsquote (%)	51,4	44,2	45,7	48,2	abs. 2,5	abs. 1,1
mit Personenschaden	113	92	82	93	13,4%	-2,8%
Aufklärungsquote (%)	57,5	47,8	68,3	67,7	- abs. 0,6	abs. 9,9

Entwicklung der Aufklärungsquote 2006 - 2009
bei Unfällen mit Personenschaden



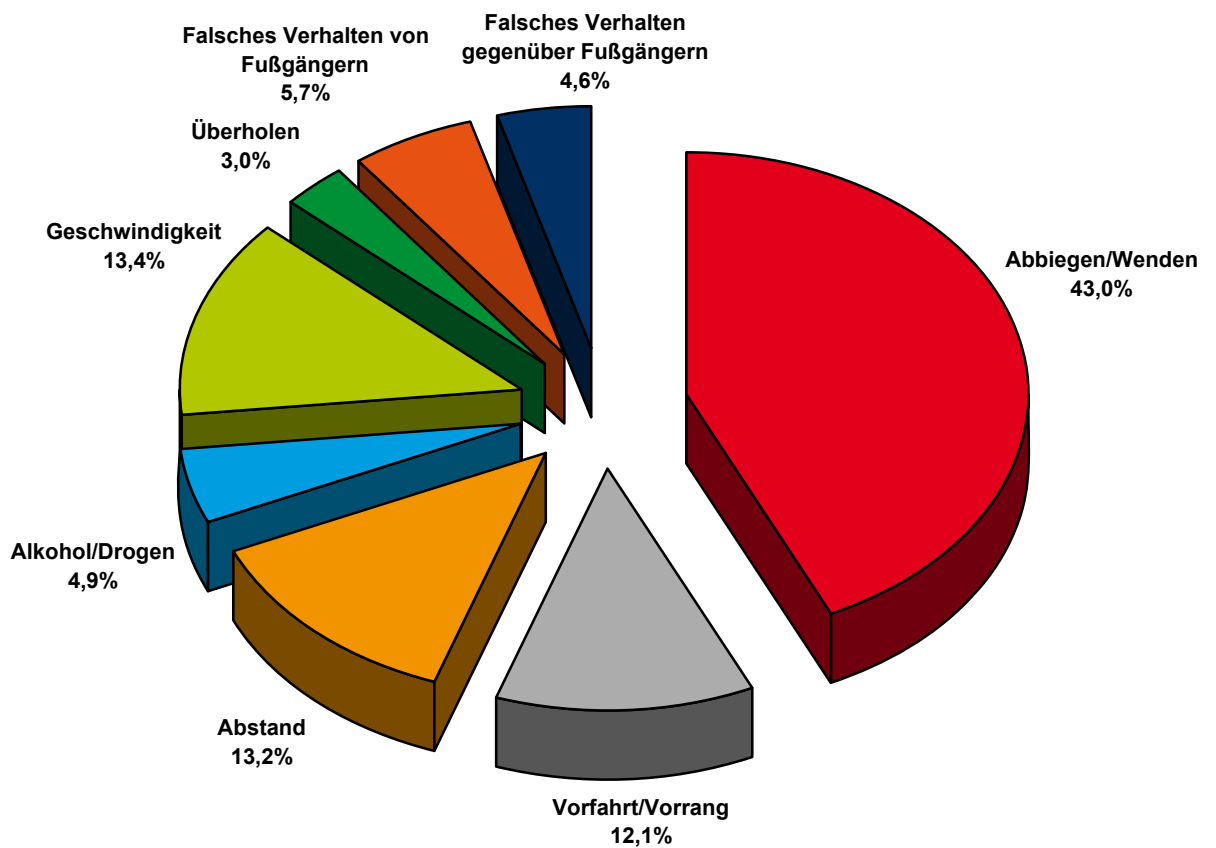
Land NRW					Veränderung zum	
	2006	2007	2008	2009	Vorjahr	3-Jahres-Ø
Unfallfluchten gesamt	107.660	113.715	110.593	109.761	-0,8%	-0,8%
Aufklärungsquote (%)	46,5	46,2	47,5	47,8	abs. 0,3	abs. 1,0
mit Personenschaden	6.498	6.706	6.297	5.805	-7,8%	-10,7%
Aufklärungsquote (%)	59,3	60,0	63,2	64,7	abs. 1,5	abs. 3,9

Hauptunfallursachen

HUU ohne VU der Kategorie 5	2006	2007	2008	2009	Vorjahr		3-Jahres-Ø	
					PP	NRW	PP	NRW
Alkohol beim Fahrzeugführer	235	283	255	229	-10,2%	-8,9%	-11,1%	-10,9%
Drogen	18	21	27	22	-18,5%	-5,8%	0,0%	9,2%
Geschwindigkeit	469	524	629	681	8,3%	1,6%	26,0%	-0,2%
Abstand	432	482	647	672	3,9%	-2,5%	29,1%	6,5%
Überholen	119	126	123	155	26,0%	-9,0%	26,4%	-8,5%
Vorfahrt / Vorrang	716	722	687	617	-10,2%	-7,2%	-12,9%	-9,0%
Abbiegen / Wenden	1.533	1.594	2.019	2.192	8,6%	-4,0%	27,8%	1,6%
Falsches Verhalten ggü. Fußgängern	268	270	351	292	-16,8%	-5,4%	-1,5%	-3,5%
Falsches Verhalten von Fußgängern	284	233	242	232	-4,1%	-7,4%	-8,3%	-10,6%

HUU bei VU mit Personenschaden	2006	2007	2008	2009	Vorjahr		3-Jahres-Ø	
					PP	NRW	PP	NRW
Alkohol beim Fahrzeugführer	84	82	82	71	-13,4%	-7,9%	-14,1%	-11,2%
Drogen	6	10	13	8	-38,5%	-11,1%	-17,2%	-10,0%
Geschwindigkeit	317	350	390	343	-12,1%	0,1%	-2,6%	-1,3%
Abstand	283	317	323	346	7,1%	1,1%	12,5%	-0,1%
Überholen	64	67	61	61	0,0%	-1,6%	-4,7%	-5,2%
Vorfahrt / Vorrang	416	419	432	372	-13,9%	-5,9%	-11,9%	-7,6%
Abbiegen / Wenden	583	634	650	641	-1,4%	-5,6%	3,0%	-6,0%
Falsches Verhalten ggü. Fußgängern	267	267	347	289	-16,7%	-5,2%	-1,6%	-3,3%
Falsches Verhalten von Fußgängern	271	223	226	219	-3,1%	-7,2%	-8,8%	-10,6%

Verteilung der Hauptunfallursachen bei Verkehrsunfällen



Örtliche Unfallschwerpunkte

Nr.*	Örtlichkeit	PI**	VU-Zahl***
1 (1)	Mörsenbroicher Ei	Nord	137
2 (2)	Worringer Platz	Mitte	132
3 (3)	Nordstern	Nord	92
4 (-)	Südring/Münchenerer Straße	Süd	92
5 (5)	Nordfriedhof (ohne Hoch-und Tiefstraße)	Nord	78
6 (4)	Südring/Völklinger Straße	Süd	74
7 (7)	Ernst-Reuter-Platz/Corneliusstraße	Süd	58
8 (6)	Oberbilker Markt	Mitte	66
9 (-)	Berliner Allee/Graf-Adolf-Straße	Mitte	56
10 (-)	Am Wehrhahn/Worringer Straße/Adlerstraße	Nord	52

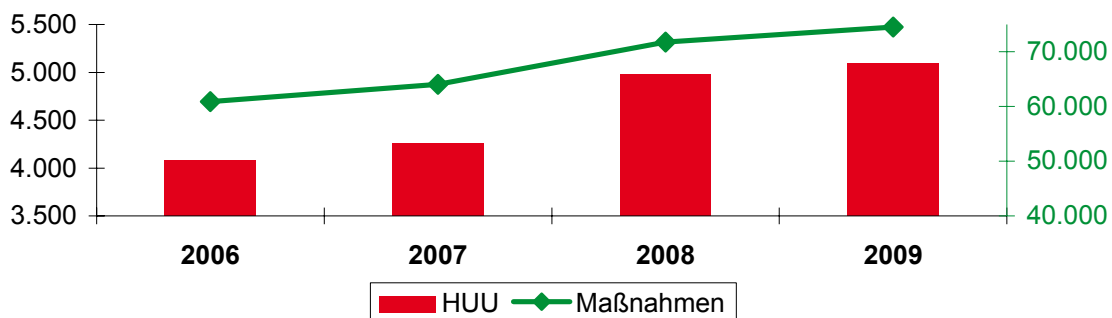
* Vorjahresrang in ()

** Polizeiinspektion

*** Gesamtunfalllage mit Bagatellunfällen

Überwachungsrelation bei den HUU

	2006	2007	2008	2009	3-Jahres-Ø						
VU mit HUU gesamt	3.599	3.735	4.303	4.477	3.879						
	Anzahl der Haupt- unfallursachen*				Anzeigen und Verwarngelder				Verkehrsüber- wachungsrelation		
dabei	2006	2007	2008	2009	2006	2007	2008	2009	Vor- jahr	2009	3-Jahres- Ø
Alkohol / Drogen	253	304	282	251	2.141	1.752	1.945	1.708	6,9	6,8	7,0
Geschwin- digkeit	469	524	629	681	32.556	37.226	30.944	36.874	49,2	54,1	62,1
Abstand	432	482	647	672	536	272	26	23	0,04	0,03	0,53
Überholen	119	126	123	155	722	445	661	461	5,4	3,0	5,0
Vorfahrt / Vorrang	716	722	687	617	7.893	7.688	9.283	7.620	13,5	12,4	11,7
Abbiegen / Wenden	1.533	1.594	2.019	2.192	13.289	11.067	13.783	12.929	6,8	5,9	7,4
Falsches Verhalten ggü. Fußg.	268	270	351	292	3.247	5.125	12.143	10.518	34,6	36,0	23,1
Falsches Verhalten von Fußg.	284	233	242	232	537	492	2.981	4.412	12,3	19,0	5,3
Gesamt	4.074	4.255	4.980	5.092	60.921	64.067	71.766	74.545	16,7	16,7	16,9



* Anzahl der HUU bei gespeicherten Verkehrsunfällen außer bei Bagatellunfällen der Kat. 5

Blutproben und Atemalkoholanalysen

PP		Veränderung zum					
		2006	2007	2008	2009	Vorjahr	3-Jahres-Ø
Alkohol Blutproben	mit VU	268	255	277	241	-13,0%	-9,6%
	ohne VU	779	695	682	713	4,5%	-0,8%
Atemalkohol- analysen	ohne VU	984	737	934	764	-18,2%	-13,7%
Betäubungsmittel Blutproben	mit VU	28	16	27	22	-18,5%	-7,0%
	ohne VU	333	318	293	208	-29,0%	-33,9%

PI Mitte		Veränderung zum					
		2006	2007	2008	2009	Vorjahr	3-Jahres-Ø
Alkohol Blutproben	mit VU	48	82	72	53	-26,4%	-21,3%
	ohne VU	224	223	214	215	0,5%	-2,4%
Atemalkohol- analysen	ohne VU	429	307	433	307	-29,1%	-21,2%
Betäubungsmittel Blutproben	mit VU	6	2	6	5	-16,7%	7,1%
	ohne VU	29	25	42	31	-26,2%	-3,1%

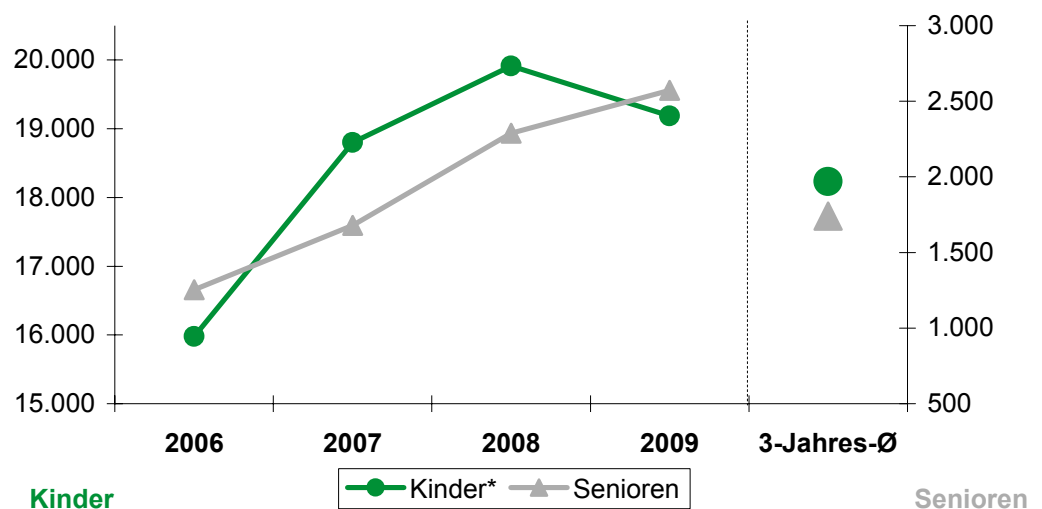
PI Nord		Veränderung zum					
		2006	2007	2008	2009	Vorjahr	3-Jahres-Ø
Alkohol Blutproben	mit VU	94	54	97	96	-1,0%	17,6%
	ohne VU	218	223	232	218	-6,0%	-2,8%
Atemalkohol- analysen	ohne VU	198	217	256	161	-37,1%	-28,0%
Betäubungsmittel Blutproben	mit VU	3	2	13	11	-15,4%	83,3%
	ohne VU	130	166	156	73	-53,2%	-51,5%

PI Süd		Veränderung zum					
		2006	2007	2008	2009	Vorjahr	3-Jahres-Ø
Alkohol Blutproben	mit VU	126	119	108	92	-14,8%	-21,8%
	ohne VU	337	249	236	280	18,6%	2,2%
Atemalkohol- analysen	ohne VU	357	213	245	296	20,8%	9,0%
Betäubungsmittel Blutproben	mit VU	19	12	8	6	-25,0%	-53,8%
	ohne VU	174	127	95	104	9,5%	-21,2%

Verkehrssicherheitsberatung

Teilnehmer und Beratungseinheiten nach Zielgruppen								
Theoretische und praktische Unterweisungen; Übungen	Anzahl der Teilnehmer				Beratungseinheiten (Unterrichtsstunde à 45 Minuten)			
	Zielgruppen	2006	2007	2008	2009	2006	2007	2008
Elementarbereich -Kindergarten-	19.761	28.145	24.685	24.867	5.292	7.061	6.042	6.548
Primarbereich 1. - 4. Schuljahr	44.382	57.385	58.651	57.225	8.740	9.965	11.252	10.311
Sekundarstufe I 5. - 10. Schuljahr	10.540	10.666	15.298	14.116	1.948	1.775	2.619	2.327
Sekundarstufe II 11. - 13. Schuljahr	534	2.133	1.103	999	66	175	220	124
Junge Erwachsene 18 - 24 Jahre	4.051	6.056	4.524	6.380	756	861	962	996
Senioren 65 Jahre und älter	8.566	9.830	12.451	13.909	1.254	1.679	2.289	2.572
Summen der Zielgruppenteilnehmer	87.834	114.215	116.712	117.496	18.056	21.516	23.385	22.878

Entwicklung der Beratungseinheiten im Vergleich zum 3-Jahres-Ø



* Elementarbereich, Primarbereich, Sekundarstufe I

Autobahnen im Regierungsbezirk Düsseldorf

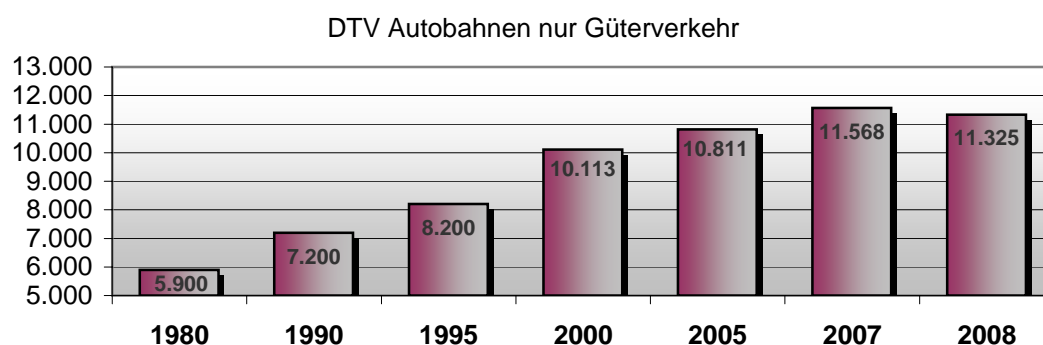
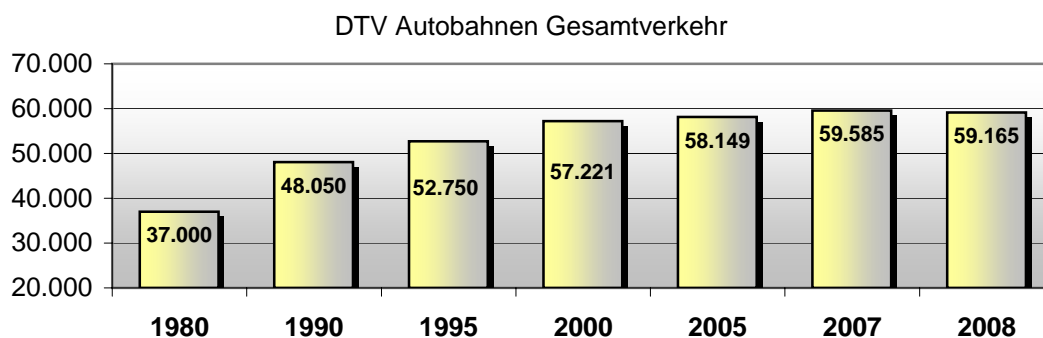
Grunddaten zu den Autobahnen	
Streckenlänge der Autobahnen in NRW	2.189 km
Gesamtstreckenlänge der Autobahnen (autobahnähnlich ausgebauten Strecken) im Regierungsbezirk Düsseldorf	700,837 km
Anzahl der Autobahnen	16
Anzahl der autobahnähnlich ausgebauten Strecken	6
Anzahl der Autobahnwachen	6
Anzahl der Knotenpunkte	253
Anzahl der Rast- und Tankanlagen	16
Anzahl der Parkplätze	48
Anzahl der Autobahngrenzübergänge	5

Verkehrsmengen und Streckenbelastungen

Mittlere DTV-Werte* im Kfz- bzw. Güterverkehr

Autobahnen landesweit	1980	1990	1995	2000	2005	2007	2008
Kraftfahrzeuge / 24h	37.000	48.050	52.750	57.221	58.149	59.585	59.165
Index 1980 = 100	100	130	143	155	157	161	160
Güterverkehr / 24h	5.900	7.200	8.200	10.113	10.811	11.568	11.325
Index 1980 = 100	100	122	139	171	183	196	192

* Durchschnittlicher Täglicher Verkehr



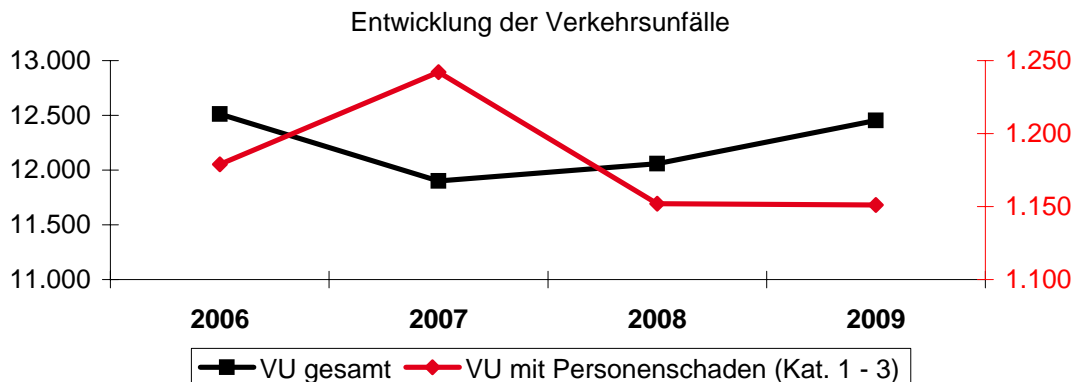
Besonders belastete Strecken der AP Düsseldorf

Strecken mit allgemein hoher Verkehrsbelastung		DTV	Mittlere DTV-Werte*	Abweichung	in Prozent
A 3	zwischen AS Mettmann und AK Ratingen-Ost	144.290	59.165	85.125	+144%
A 3	zwischen AS Oberhausen-Lirich und AK Oberhausen-West	124.940	59.165	65.775	+111%
A 40	zwischen AD Essen-Ost und AS Essen-Frillendorf	120.830	59.165	61.665	+104%
Strecke mit sehr hohem Güterverkehr		DTV	Mittlere DTV-Werte*	Abweichung	in Prozent
A 3	zwischen AK Oberhausen-West und AS Oberhausen-Holten	19.990	11.325	8.665	+77%

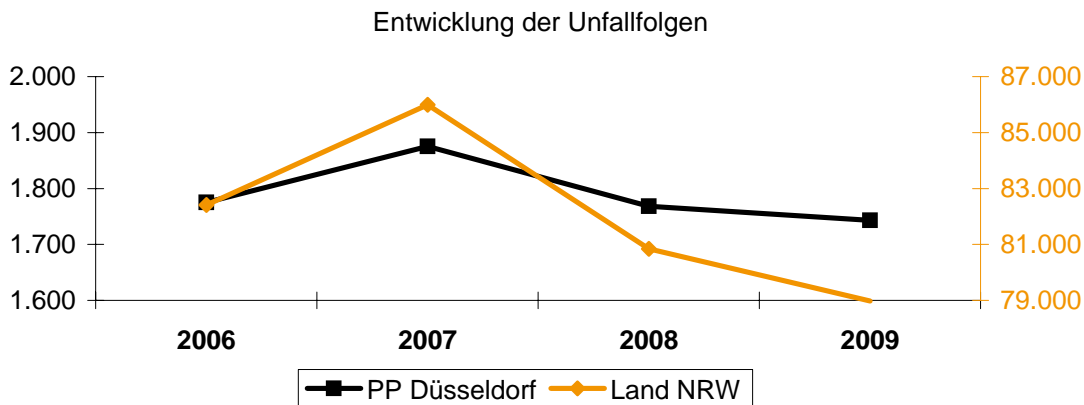
* Durchschnittlicher Verkehr NRW

Verkehrsunfälle

Verkehrsunfälle (VU) nach Kategorien	2006	2007	2008	2009	Vorjahr		3-Jahres-Ø	
					PP	NRW	PP	NRW
VU gesamt	12.513	11.900	12.058	12.452	3,3%	-0,1%	2,4%	-0,5%
VU mit Personenschaden (Kat. 1 - 3)	1.179	1.242	1.152	1.151	-0,1%	-2,4%	-3,4%	-4,6%



Unfallfolgen	2006	2007	2008	2009	Vorjahr		3-Jahres-Ø	
					PP	NRW	PP	NRW
Getötete (Kat. 1)	26	34	22	22	0,0%	-11,5%	-19,5%	-15,0%
Schwerverletzte (Kat. 2)	395	437	359	367	2,2%	-1,9%	-7,6%	-5,8%
Leichtverletzte (Kat. 3)	1.354	1.404	1.387	1.354	-2,4%	-2,3%	-2,0%	-4,6%
Verletzte (Kat. 2 u.3)	1.749	1.841	1.746	1.721	-1,4%	-2,2%	-3,2%	-4,9%

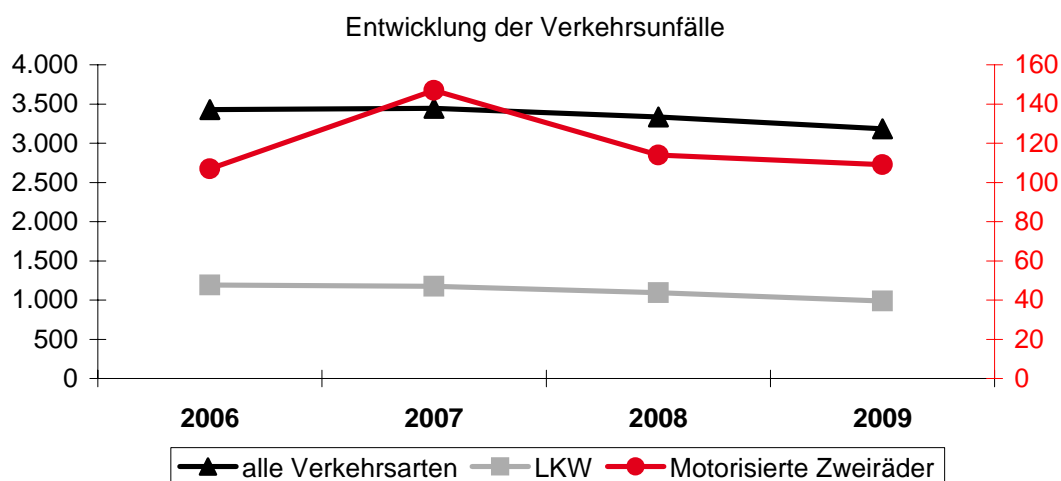


Verkehrsunfälle (VU) nach Kategorien	2006	2007	2008	2009	Vorjahr		3-Jahres-Ø	
					PP	NRW	PP	NRW
Schwerwiegende VU mit Sachschaden (Kat. 4 u. 6)	1.164	1.162	1.082	1.084	0,2%	-6,1%	-4,6%	-9,2%
Bagatell-VU (Kat. 5 inkl. Kat. 5 mit Flucht)	10.170	9.496	9.824	10.217	4,0%	0,6%	3,9%	0,5%
VU mit Sachschaden gesamt	11.334	10.658	10.906	11.301	3,6%	0,2%	3,1%	0,0%

Verkehrsunfälle mit LKW und motorisierten Zweiradfahrern

Verkehrsunfallentwicklung

VU ohne Kat. 5	2006	2007	2008	2009	Veränderung zum Vorjahr	3-Jahres-Ø
alle Verkehrsarten	3.428	3.444	3.333	3.184	-4,5%	-6,4%
LKW	1.190	1.177	1.094	986	-9,9%	-14,5%
Motorisierte Zweiräder	107	147	114	109	-4,4%	-11,1%



LKW

Unfallfolgen bei allen Beteiligten	2006	2007	2008	2009	Veränderung zum Vorjahr	3-Jahres-Ø
Getötete	9	8	8	7	-12,5%	-16,0%
Schwerverletzte	123	92	108	86	-20,4%	-20,1%
Leichtverletzte	383	401	333	282	-15,3%	-24,3%
Gesamt	515	501	449	375	-16,5%	-23,2%

Beteiligung	2006	2007	2008	2009	Veränderung zum Vorjahr	3-Jahres-Ø
LKW als Verursacher	861	858	771	663	-14,0%	-20,1%

Motorisierte Zweiradfahrer

Unfallfolgen bei allen Beteiligten	2006	2007	2008	2009	Veränderung zum Vorjahr	3-Jahres-Ø
Getötete	6	10	5	7	40,0%	0,0%
Schwerverletzte	51	63	45	46	2,2%	-13,2%
Leichtverletzte	48	75	62	55	-11,3%	-10,8%
Gesamt	105	148	112	108	-3,6%	-11,2%

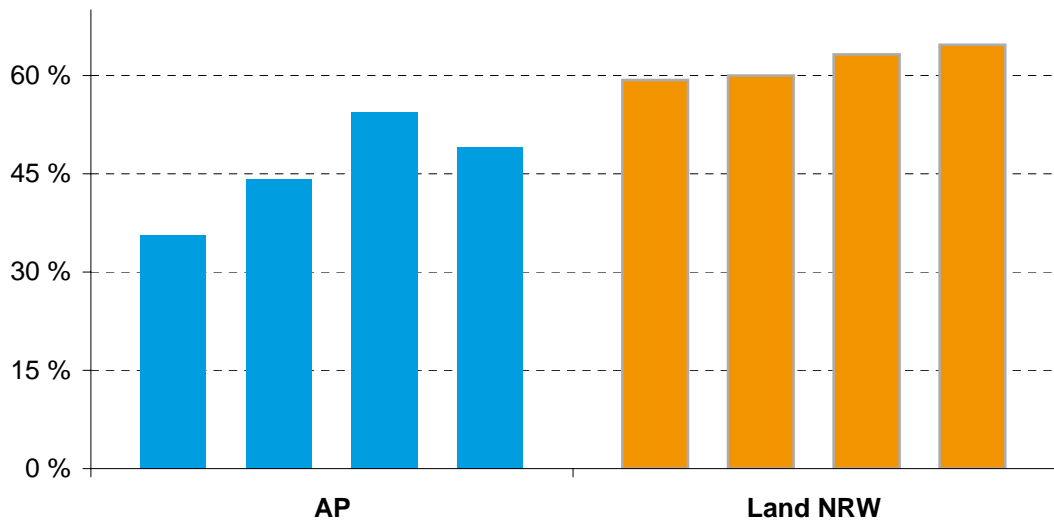
Beteiligung	2006	2007	2008	2009	Veränderung zum Vorjahr	3-Jahres-Ø
Motorisierte Zweiradfahrer als Verursacher	85	96	89	86	-3,4%	-4,4%

Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort

AP	2006	2007	2008	2009	Veränderung zum	
					Vorjahr	3-Jahres-Ø
Unfallfluchten gesamt	1.400	1.383	1.391	1.267	-8,9%	-8,9%
Aufklärungsquote (%)	48,9	60,5	60,7	64,3	abs. 3,7	abs. 7,6
mit Personenschaden	101	104	101	112	10,9%	9,8%
Aufklärungsquote (%)	35,6	44,2	54,5	49,1	- abs. 5,4	abs. 4,3

Land NRW	2006	2007	2008	2009	Veränderung zum	
					Vorjahr	3-Jahres-Ø
Unfallfluchten gesamt	107.660	113.715	110.593	109.761	-0,8%	-0,8%
Aufklärungsquote (%)	46,5	46,2	47,5	47,8	abs. 0,3	abs. 1,0
mit Personenschaden	6.498	6.706	6.297	5.805	-7,8%	-10,7%
Aufklärungsquote (%)	59,3	60,0	63,2	64,7	abs. 1,5	abs. 3,9

Entwicklung der Aufklärungsquote 2006 - 2009
bei Verkehrsunfällen mit Personenschaden



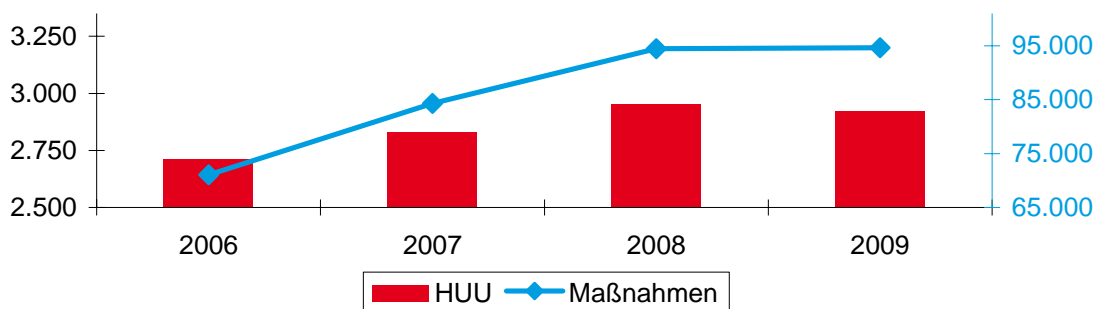
Hauptunfallursachen

HUU ohne VU der Kategorie 5	2006	2007	2008	2009	Vorjahr		3-Jahres-Ø	
					PP	NRW	PP	NRW
Alkohol beim Fahrzeugführer	191	199	170	168	-1,2%	-8,8%	-10,0%	-10,9%
andere berauschende Mittel	20	27	19	20	5,3%	-5,4%	-9,1%	9,3%
Geschwindigkeit	1.283	1.347	1.418	1.498	5,6%	1,6%	11,0%	-0,1%
Abstand	405	472	507	491	-3,2%	-2,4%	6,4%	6,5%
Überholen	568	524	573	477	-16,8%	-8,9%	-14,1%	-8,4%
Vorfahrt / Vorrang	200	208	192	218	13,5%	-7,2%	9,0%	-9,0%
Abbiegen / Wenden	38	47	68	48	-29,4%	-3,9%	-5,9%	1,6%
Falsches Verhalten ggü. Fußgängern	3	1	2	1	-50,0%	-5,4%	-50,0%	-3,5%
Falsches Verhalten von Fußgängern	2	7	2	3	50,0%	-11,1%	-18,2%	-12,8%

HUU bei VU mit Personenschaden	2006	2007	2008	2009	Vorjahr		3-Jahres-Ø	
					PP	NRW	PP	NRW
Alkohol beim Fahrzeugführer	53	65	54	50	-7,4%	-7,8%	-12,8%	-44,9%
andere berauschende Mittel	9	10	5	10	100,0%	-10,8%	25,0%	-34,0%
Geschwindigkeit	490	543	577	617	6,9%	0,1%	15,0%	-22,7%
Abstand	269	305	341	326	-4,4%	1,2%	6,9%	-14,4%
Überholen	156	143	148	145	-2,0%	-1,5%	-2,7%	-32,8%
Vorfahrt / Vorrang	48	52	24	50	108,3%	-5,9%	21,0%	-25,2%
Abbiegen / Wenden	3	8	12	6	-50,0%	-5,6%	-21,7%	-36,8%
Falsches Verhalten ggü. Fußgängern	3	1	2	1	-50,0%	-5,1%	-50,0%	-3,8%
Falsches Verhalten von Fußgängern	2	7	1	3	200,0%	-10,8%	-10,0%	-13,0%

Überwachungsrelation bei den HUU

	2006	2007	2008	2009	3-Jahres-Ø						
VU mit HUU gesamt	2.348	2.406	2.491	2.451	2.415						
dabei	Anzahl der Hauptunfallursachen*				Anzeigen und Verwarngelder				Verkehrsüberwachungsrelation		
	2006	2007	2008	2009	2006	2007	2008	2009	Vorjahr	2009	3-Jahres-Ø
Alkohol / Drogen	211	226	189	188	337	428	426	407	2,3	2,2	1,9
Geschwindigkeit	1.283	1.347	1.418	1.498	60.704	70.607	79.442	78.761	56,0	52,6	52,1
Abstand	405	472	507	491	6.463	8.591	10.784	11.154	21,3	22,7	18,7
Überholen	568	524	573	477	3.438	4.425	3.749	4.211	6,5	8,8	7,0
Vorfahrt / Vorrang	200	208	192	218	96	227	85	87	0,4	0,4	0,7
Abbiegen / Wenden	38	47	68	48	33	36	4	8	0,1	0,2	0,5
Falsches Verhalten ggü. Fußg.	3	1	2	1	0	4	0	0	0,0	0,0	0,7
Falsches Verhalten von Fußg.	2	7	2	3	0	0	3	3	1,5	1,0	0,3
Gesamt	2.710	2.832	2.951	2.924	71.071	84.318	94.493	94.631	37,9	38,6	34,5



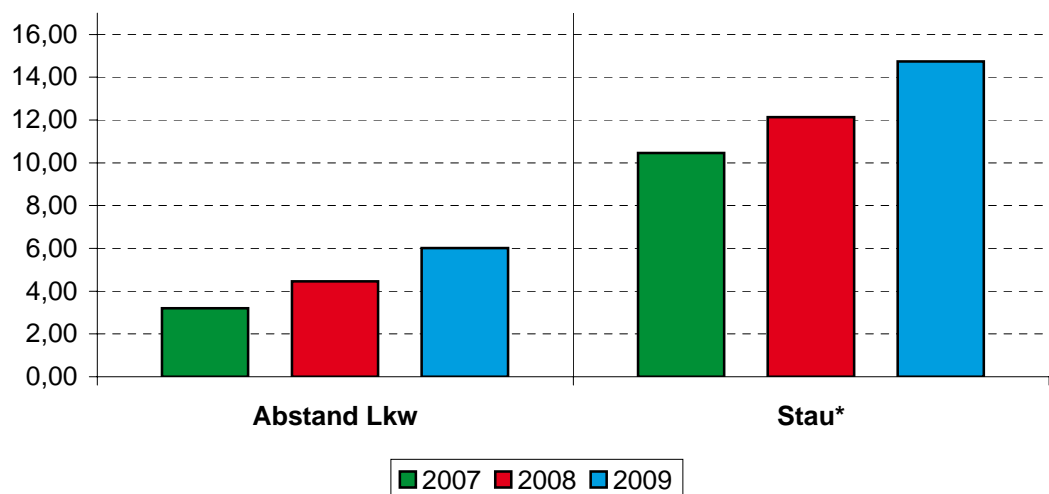
* Anzahl der HUU bei gespeicherten Verkehrsunfällen außer bei Bagatellunfällen der Kat. 5

Verkehrsüberwachung

AP		2007	2008	2009	Veränderung zum Vorjahr
Alkohol Blutproben	mit VU	211	168	171	1,8%
	ohne VU	184	182	167	-8,2%
Atemalkoholanalysen	ohne VU	59	80	60	-25,0%
Betäubungsmittel Blutproben	mit VU	26	20	19	-5,0%
	ohne VU	85	68	82	20,6%

Überwachungsschwerpunkt	VU			Maßnahmen			Überwachungsrelation		
	2007	2008	2009	2007	2008	2009	2007	2008	2009
Abstand Lkw	393	452	404	1.258	2.014	2.429	3,20	4,46	6,01

Relation Maßnahmen / VU



Überwachungsschwerpunkt	VU			Maßnahmen			Anteil an Gesamtunfällen		
	2007	2008	2009	2007	2008	2009	2007	2008	2009
Stau*	599	563	503	6.265	6.836	7.416	4,65%	4,64%	4,14%

* VU am Stauende bzw. Stauendabsicherung

Kriminalitätsbekämpfung*

Strafanzeigen und Festnahmen

	2007	2008	2009
Strafanzeigen gesamt	2.893	2.653	1.655
Diebstahlsdelikte	222	243	181
Vermögens-/Fälschungsdelikte	234	296	235
Rauschgiftdelikte	2.269	1.884	1.161
Festnahmen	248	200	165

Sicherstellungsmengen Betäubungsmittel

	2007	2008	2009
Heroin	29,90 kg	5,00 kg	29,06 kg
Kokain	10,05 kg	11,93 kg	14,42 kg
Haschisch	77,70 kg	28,59 kg	247,60 kg
Marihuana	76,77 kg	134,17 kg	81,01 kg
Amphetamine	1,10 kg	24,31 kg	5,88 kg
Kath	371,40 kg	105,76 kg	259,20 kg
sichergestelltes Dealgeld	120.513 €	10.655 €	36.090 €
Marktwert der sichergestellten Betäubungsmittel	3.753.901 €	3.095.479 €	6.057.273 €

* Vergleichswerte 2006 stehen nicht zur Verfügung

Quellenhinweise

- **Verkehrsunfallzahlen:**
Polizeispezifische Verkehrsstatistik des Landesamtes für Zentrale Polizeiliche Dienste des Landes Nordrhein-Westfalen
- **Angaben zur Wohnbevölkerung und zum Kfz-Bestand:**
Amt für Statistik und Wahlen der Stadt Düsseldorf
- **Angaben zum Stadtgebiet und Straßennetz:**
Amt für Verkehrsmanagement der Stadt Düsseldorf
- **Sonstige Daten und ergänzende Verkehrsunfallzahlen:**
Erhebungen des Polizeipräsidiums Düsseldorf, Direktion Verkehr
- **Angaben zu Autobahndaten**
Bundesanstalt für Straßenwesen,
Ministerium für Bauen und Verkehr Nordrhein-Westfalen
- **Angaben zu Messezahlen**
Düsseldorfer Messegesellschaft
- **Angaben zu Fluggästen**
Flughafen Düsseldorf GmbH
- **Übernachtungen**
Landesamt für Information und Technik Nordrhein-Westfalen

Herausgeber:

Polizeipräsidium Düsseldorf
Direktion Verkehr - Führungsstelle
Jürgensplatz 5 - 7
40219 Düsseldorf
Tel.: 0211 / 870-4270
Fax: 0211 / 870-4284
Email: dirv-fst-duesseldorf@polizei.nrw.de